



Förderverein sammelt Spenden für Pflegekinder

Pflegefamilien gründen Förderverein zur Unterstützung von Pflegekindern in Deutschland und setzen sich für mehr Chancengleichheit ein

Marburg, Dezember 2019. Pflegekindern eine Chance geben, Zukunftsträume beflügeln – so lautet das Motto des neu gegründeten Fördervereins zur Unterstützung von Pflegekindern in Deutschland e. V. Drei betroffene Pflegefamilien haben die Initiative zusammen mit vier sozialpädagogischen Fachkräften ins Leben gerufen. Sie sammeln Spenden für Pflegekinder in ganz Deutschland, die deutlich schlechtere Zukunftsperspektiven im Vergleich zu anderen Kindern haben. Im Mittelpunkt steht die ideelle, materielle und finanzielle Förderung, die nicht oder nicht im ausreichenden Maße von Jugendämtern oder Krankenkassen übernommen werden kann. Mit den finanziellen Mitteln sollen Pflegekinder in ihren besonderen Talenten, bei Krisen und Übergängen in ein eigenständiges Leben unterstützt werden. Interessierte können unter www.foerderverein-pflegekinder-deutschland.de spenden.

„Nicht alle Kinder haben die Chance, geborgen in ihren Herkunftsfamilien aufwachsen zu können. Neben traumatischen Erlebnissen haftet diesen Kindern oftmals das Etikett ‚Pflegekind‘ an“, sagt Vorsitzender Bertram Kasper, der den Verein mit engagierten Pflegeeltern zusammen gegründet hat. „Wir wollen diesen Kindern gezielt helfen und ihnen somit bessere Startbedingungen für die eigene Zukunft ermöglichen.“ Häufig reichen öffentliche Gelder nicht aus, um ein besonderes Talent zu fördern und die notwendigen Hilfsmittel bereitzustellen. Viele erfolgversprechende Therapien werden von den Krankenkassen nicht unterstützt. Dann, wenn alle Alternativen ausgeschöpft sind, will der Förderverein Pflegefamilien unter die Arme greifen.

Kontakt:

Förderverein zur Unterstützung von Pflegekindern in Deutschland e. V.
c/o Pamela Premm, PR & Text, E-Mail: kontakt@premm-pr.de, Mobil: +49 (0)178 407 76 95; Bertram Kasper, Vorsitzender des Fördervereins, E-Mail: info@foerderverein-pflegekinder-deutschland.de, Mobil: +49 (0)175 260 02 38



Pflegekinder haben nicht die gleichen Chancen

Besonders hart trifft es die Careleaver, junge Erwachsene, die sich im Übergang in ein eigenständiges Leben befinden. Sie leiden nicht nur unter den traumatischen Erfahrungen und Beziehungsabbrüchen in der Kindheit, sondern sehen sich häufig auf dem Weg in die Unabhängigkeit mit finanziellen Nöten konfrontiert. Mit dem 18. Lebensjahr endet offiziell die Jugendhilfe. Dann müssen Pflegekinder auf eigenen Beinen stehen. Von ihren Einkünften aus Nebenjobs oder einer Berufsausbildung gehen allerdings 75 Prozent direkt an das Jugendamt. Viele ehemalige Pflegekinder wissen nicht, wie sie diese Situation meistern sollen. Persönliche Krisen sind die Folge.

Dass die Weichen für Careleaver denkbar ungünstig gestellt sind, weiß auch Kasper: „Pflegekinder, die per se schon vorbelastet sind, werden doppelt bestraft, indem sie einen Großteil ihres Einkommens abgeben müssen. Wir als Förderverein wollen genau diesen jungen Erwachsenen in den Übergangsphasen Hilfe zukommen lassen.“ Letztendlich sei es aber Aufgabe der Politik, die Startbedingungen der Careleaver zu verbessern, räumt Kasper ein, der sich für mehr Chancengleichheit ausspricht. „Wir wollen, dass Pflegekinder die gleichen Chancen haben, ein selbstbestimmtes, glückliches Leben zu führen. Sie können am wenigsten dafür, dass sie nicht in den Herkunftsfamilien bleiben konnten.“

Über den Förderverein zur Unterstützung von Pflegekinder Deutschland e. V.

Der Förderverein zur Unterstützung von Pflegekindern Deutschland e. V. wurde 2019 von drei Pflegefamilien und vier sozialpädagogischen Fachkräften gegründet. Ziel des Vereins ist es, Pflegekindern durch Spenden materielle, finanzielle und ideelle Unterstützung zukommen zu lassen und ihnen damit bessere Rahmenbedingungen beim Heranwachsen und beim Übergang in ein eigenständiges Leben zu ermöglichen. Schwerpunkte sind die individuelle Förderung besonderer Talente, Hilfestellung bei Krisen und beim Start in die eigene Zukunft. „Zukunftsträume beflügeln“ heißt das Motto des Fördervereins und meint damit auch mehr Chancengleichheit für Kinder, die nicht in ihren Herkunftsfamilien aufwachsen können. Weitere Informationen unter www.foerderverein-pflegekinder-deutschland.de.

Kontakt:

Förderverein zur Unterstützung von Pflegekindern in Deutschland e. V.
c/o Pamela Premm, PR & Text, E-Mail: kontakt@premm-pr.de, Mobil: +49 (0)178 407 76 95; Bertram Kasper, Vorsitzender des Fördervereins, E-Mail: info@foerderverein-pflegekinder-deutschland.de, Mobil: +49 (0)175 260 02 38